

SYSTAflex-Kabelschutzrohrbogen vereinfachen Erschliessung in Romanshorn

Das Baugeschäft Stutz AG beabsichtigt auf der HolzgassWiese in Romanshorn die Realisierung einer Überbauung mit Einfamilienhäusern und später evtl. auch den Bau eines Mehrfamilienhauses. Die Planung der Erschliessungsstrasse erfolgte durch das Unternehmen VWR Ingenieure AG. In diese Strasse wurden etliche Rohre für Durchleitungen des Elektrizitätswerkes eingebaut. Eine grosse Verteilkabine mit Einspeisungen für Strassenbeleuchtung und den direkten Hausanschlüssen befindet sich auf einem Privatgrundstück. Das für die elektrischen Installationen zuständige EW Romanshorn entschied sich für SYSTAflex-Bögen, weil diese flexibler als feste Bögen zu verlegen sind und dem Terrain besser angepasst werden können. In die ebenfalls von SYMALIT AG gelieferten Chiaro-Kabelschutzrohre werden später Niederspannungs-Ceanderkabel 150 mm², Strassenbeleuchtungskabel 10 mm² und Hausanschlüsse 25 mm² eingezogen. Die mit Längsriefen ausgestattete Innenfläche der SYSTAflex-Bögen ermöglichen einen problemlosen Kabeleinzug. Allfällige Druckstellen, welche die Funktion des Kabels beeinträchtigen können, entfallen. SYSTAflex-Bogen verhindern das Eindringen von Wasser, Sand und Zementmilch. Auch die Montagezeiten werden spürbar reduziert. SYSTAflex-Kabelschutzrohrbogen können den jeweiligen Montageanforderungen optimal angepasst werden. Mit unseren neuartigen Bögen ist jede Anpassung bis 90° möglich. Die Konstruktion verhindert das Biegen auf zu enge Radien (Radius = Bogen-durchmesser x 10). Alle Dimensionen sind auf unser Kabelschutzrohr-Programm abgestimmt.



Wir danken den Herren Markus Rimle, Chefmonteur, und Rolf Ifflaender, Techniker, vom EW Romanshorn, für die Unterstützung bei der Realisation dieser Publikation.



